



Verein des Freundeskreises Grundschule
Lerchenauer Straße in Feldmoching e.V.

Löwe, Einhorn, Stier – Fabeltier

Kunst für Kinder auf den Hof der Grundschule in Feldmoching



**Eine Initiative des Freundeskreises der Grundschule Lerchenauer Straße in
Feldmoching e. V., Lerchenauer Str. 322, 80995 München**

Es war einmal ein Mosaik mit Adler, Sonne und einem Spruch aus der Geisteswelt der Nationalsozialisten: Seit 1938 blicken die Kinder am Schulgebäude in Feldmoching zu einem Bild hoch, das die rassistische Überlegenheit der Deutschen versinnbildlichen soll.

„Es war einmal“ deswegen, weil 2011 im Zuge der Sanierung der Schulgebäude das Mosaik hinter einer Wärmedämmung verschwinden wird.

Der Adler wird von der Wand geholt.

Unsere Idee:

Wir wollen dem Adler, der im Dritten Reich ideologisch missbraucht wurde, seine positiven Eigenschaften zurückgeben. Er soll auf dem Schulhof in Zukunft von Tieren umgeben sein, die überwiegend Gutes verkörpern. Der Löwe zum Beispiel gilt als mutig, der Stier als kräftig, das Einhorn als die Güte schlechthin.

In Geschichten und Fabeln sind die Tiere Stellvertreter für bestimmte Eigenschaften, die in den verschiedenen Kulturen und Religionen unterschiedliche symbolische Bedeutung besitzen.

Mit den Tierdarstellungen kann den Kindern also eine reiche Welt von menschlichen Verhaltensweisen und kulturellen Symbolen erschlossen werden. Was passt besser zu einer Schule als auf eine sinnlich-anschauliche, didaktisch-reflexive Art und Weise, Lebensklugheit zu vermitteln?

Der Schulhof als lehrreiche Erzählung.

Wir haben uns vorgenommen, sieben Stelen aus Eiche mit sieben Tierköpfen aus Bronze für die Schulkinder anfertigen zu lassen. Mit dem Bildhauer Franz Weidinger fanden wir einen Künstler, der ein ähnliches Projekt schon einmal realisiert hat. Und der in der Lage ist, den Schulhof in Feldmoching so zu gestalten, dass die Kinder einerseits in die Fabelwelt mit ihren menschlichen Eigenschaften eintauchen können und dass andererseits eine anspruchsvolle künstlerische Präsentation verbürgt ist.

Wir brauchen Ihre Hilfe, denn erst dann wird die Idee Wirklichkeit:

Der Adler ist gelandet.

Die Landeshauptstadt hat uns einen respektablen Betrag für die Schaffung der Skulpturen zur Verfügung gestellt. Um ein sinnvolles Tableau von sieben Figuren herstellen zu können, fehlen aber noch 10.000 €.

Wir sind überzeugt davon, die fehlende Summe aufbringen zu können, wenn wir sie auf viele Schultern verteilen. Deshalb unsere Bitte an Sie: Mit einer finanziellen Beteiligung ermöglichen Sie den Kindern über die Sprache der Kunst den Zugang zum nachdenklichen Umgang mit unserer Gegenwart hin zu einer besseren Welt.

Wir danken Ihnen dafür, dass Sie sich Zeit für unser Anliegen nehmen und würden uns über Ihre Unterstützung sehr freuen.

Ihr Freundeskreis der Grundschule in Feldmoching

Tel 089-31232616 (Vorsitzender Manfred Emmert)

Tel. 089-62231010 (Schulleiterin Gabriele Bayer-Maier)

Bankverbindung:

Foerderverein

Raiffeisenbank München Nord eG

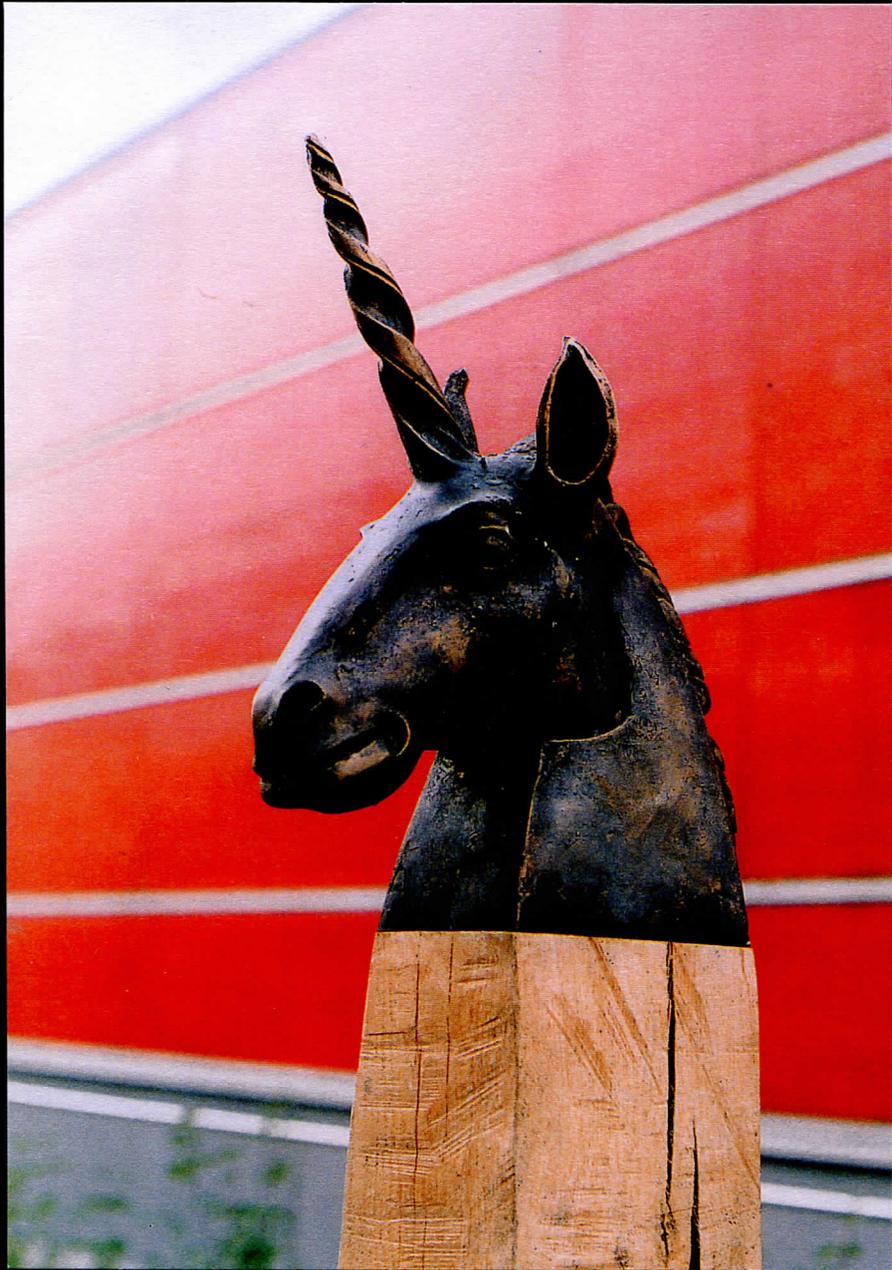
Konto 55506

BLZ 701 694 65









Franz Weidinger

Schweinfurter Köpfe



Schweinfurter Köpfe — Skulpturengruppe für die Dr.-Pfeiffer-Schule in Schweinfurt / Oberndorf

Im Oktober 2000 wurde im Rahmen der Generalsanierung der Dr.-Pfeiffer-Schule in Schweinfurt / Oberndorf diese Arbeit als Ergebnis eines Gestaltungswettbewerbes aufgestellt.

Es handelt sich um fünfzehn Bronzeköpfe, auf Eichenholzsäulen montiert, in einem Feld mit abgesetzten Linien und Kreisen als Bodengestaltung. Die etwa lebensgroßen Köpfe stellen Menschen, Tiere und Fabelwesen aus Märchen, Mythen und Geschichten dar, die in kleinen Gruppen zu Themenkreisen zusammengefasst sind. Die Höhe der Köpfe variiert von der Augenhöhe eines Grundschulkindes bis zu der eines Erwachsenen.

Statt einer großen Kernskulptur entstand so eine transparente Platzgestaltung, die trotz seiner Zugänglichkeit für Kinder auch Raum für eine anspruchsvolle künstlerische Auseinandersetzung bietet.

Franz Weidinger

Dorfstr. 7
92364 Deining
09184/808073

- 1966 geboren in Neumarkt i.d.Opf.
- 1981-84 Holzbildhauerlehre
- 1984-90 freischaffende bildhauerische Tätigkeit
- 1990-96 Studium der Bildhauerei an der
Akademie der Bildenden Künste
Nürnberg bei Professor Wilhelm Uhlig
ab 1993 bei Professor Tim Scott
- 1991 Klassenpreis
- 1992 Meisterschüler
- 1999 Förderpreis der Münchner Künstlergenossenschaft
Anerkennung beim Kunstpreis der Nürnberger Nachrichten
- 2000 1. Preis beim Wettbewerb für Kunst am Bau
Dr. Pfeiffer-Schule Schweinfurt
- 2001 Kunstpreis des Kunst- und Gewerbevereins Regensburg
- 2004 Lehrauftrag an der Fachhochschule Coburg



Ausstellungen

- 1995 Bayrisches Staatsministerium für Bundesangelegenheiten, Bonn
„EXTREME“- Turm X der Stadtmauer Nürnberg
Albrecht-Dürer-Gesellschaft, Nürnberg (K)
- 1996 A.d.B.K., Nürnberg
„ÜBERGÄNGE“ - Kunstprojekt Johannisfriedhof Nürnberg (K)
Galerie Herrmann, Neumarkt
Germanisches Nationalmuseum Nürnberg
„KUNST-RAUM-FRANKEN“, Kunsthalle Nürnberg (K)
- 1997 „33 Jahren Galerie Defet“, Nürnberg
Dolina e.V. Riedenburg (G)
Palais Stutterheim, Erlangen
Städtische Galerie Issoire / Frankreich
Naturkundemuseum Regensburg
- 1998 Galerie im Bürgerhaus Schwabach (G)
Galerie Herrmann, Neumarkt (E)
Landesgartenschau Neumarkt (G)
Salzstadel Regensburg (G)
- 1999 Deutsches Museum München (K)
Nürbanum Nürnberg
Schloss Pommersfelden (K)
Halle Altes Rathaus in Schweinfurt
- 2000 „Der KREIS- die Gruppe“ im Kunsthaus Nürnberg
Wegzeichen – Skulpturen und Installationen in Schweinfurt (K)
„KREIS – Galerie“, Nürnberg (E)
Germanischen Nationalmuseum Nürnberg (K)
„Hommage an Regensburg – Künstler der Galerie sehen die Stadt“ -
Kunstkontor Westnerwacht, Regensburg
- 2001 Der KREIS, Palermo
ConsumentART, Nürnberg
Kunstkontor Westnerwacht, Regensburg (E)
Galeriehaus KUNST IM GANG, Bamberg (E)
- 2002 Galerie Herrmann, Residenz Neumarkt (E)
Galerie Schulgasse 18, Eibelstadt (E)
Kunstverein Waldkirchen (E)
- 2003 Kebbelvilla Schwandorf
Galerie mit der blauen Tür, Nürnberg (G)
Galerie Herrmann Neumarkt
- 2004 Kunsthaus Nürnberg
Galerie Netuschil, Darmstadt
Ethnographisches Museum, Krakau
Galerie mit der blauen Tür, Nürnberg (G)
- 2005 Galerie Schulgasse 18, Eibelstadt (E)
Kunstkontor Westnerwacht, Regensburg (E)
- 2006 Couvent de Dame, Vic-le-Comte
N – Ergie, Nürnberg (K)
Regierung der Oberpfalz, Regensburg (E,K)
NN Kunstpreis, Kunsthaus Nürnberg und
Museum für Zeitgenössische Kunst Skopje, Mazedonien (K)
Galeriehaus KUNST IM GANG Bamberg (G)
- 2007 Kunsthaus Nürnberg
Städtische Galerie Suhl
KREIS – Galerie Nürnberg
- 2008 Kunstkontor Westnerwacht Regensburg (G)
- 2009 Galerie Herrmann Neumarkt (E)
Kunstverein Hof (G)

- (K) zu diesen Ausstellungen erschien ein Katalog
(E) Einzelausstellung
(G) Gruppenausstellungen (bis zu drei Künstler)

Franz Weidinger

Dorfstr. 7

92364 Deining

09184/808073

Öffentliche Aufträge und Ankäufe

Kunstkreis Jura Neumarkt / Jahresgabe

Raiffeisenbank Neumarkt / Jahresgabe

Albrecht-Dürer-Gesellschaft Nürnberg / Jahresgabe

Bayr. Staatsministerium für Bundesangelegenheiten / Ankauf

Landesgartenschau Neumarkt, Spielplatzskulptur

Neuer Kunstverein Regensburg / Jahresgabe

Gewerbeaufsichtsamt Würzburg / Freiplastik

Städtische Sammlungen Schweinfurt / Ankauf

Deining / Brunnenanlage

Berg / Brunnenanlage

Dr.-Pfeiffer-Schule Schweinfurt / Skulpturengruppe

Stadt Spalt bei Nürnberg / Spielplatzskulptur

Deining / Platzgestaltung

Pfarrei Stadt Spalt / Evangeliar

Stadt Schweinfurt / Figurengruppe als Freiplastik

Stadt Viersen / Freiplastik